

Die Bedeutung und Rolle partizipativer Prozesse für eine nachhaltige Stadt- am Beispiel des Stadtentwicklungsgebiets Donaufeld in Wien

Nachhaltige Stadtentwicklung aus sozialökologischer Perspektive

Betreuer: Univ.-Prof. Dr. Christoph Görg

Datum: 28.04.2018; Verfasserin: Vera Faber Matrikelnr. 01360195

Forschungsfragen:



- Wie äußert sich nachhaltige Stadtentwicklung in Wien?
- Welchen Beitrag spielen partizipative Prozesse für eine nachhaltige Entwicklung?
- Wie "tiefgängig" sind Beteiligungsverfahren in Wien wirklich? Wird echte Mitsprache gefördert?

Betreuer: Univ.- Prof. Dr. Christoph

Görg

Methodik und Arbeitsweise



- Gliederung in theoretische Grundlagen (I) und Hauptteil (II)
- Methodik in I: literaturanalytisch
- Methodik in II: literaturanalytisch; Daten aus Gebietsbegehung und eigene Fotos; Daten aus informellen Gesprächen und teilnehmender Beobachtung

Betreuer: Univ.-Prof. Dr. Christoph Görg



Erkenntnisse und Ergebnisse

- Bevölkerung ist Lebensqualität des Donaufeldes wichtig; diese ist für sie unweigerlich mit Nachhaltigkeit verbunden; Ortsidentität dafür maßgeblich
- Grünraumsicherung als Erfolg
- Partizipation als gegenseitiger Lernprozess
- Nachhaltigkeitsstrategien Wiens sehr ehrgeizig, aber Hemmnisse/ Widersprüche: Wachstumsparadigma, Modernisierungsdynamiken, Effizienzsteigerungen durch Technologie....

Betreuer: Univ.- Prof. Dr. Christoph Görg



Potentielle Leser

- Studenten und Menschen, die sich für nachhaltige Stadtentwicklung und Partizipation interessieren-> Einführung in Thematik
- Donaufelder sind an der Arbeit interessiert

Betreuer: Univ.- Prof. Dr. Christoph

Görg